BÜRGERMAGAZIN
Geisenfeld

4. Jahrgang | 10. April 2026 | 03|2026

1. Geisenfelder Frühlingsmarkt

TREFFPUNKT STADT GEISENFELD

mit **AUTOSCHAU**
Verkaufsoffen von
13:00 -17:00 Uhr

26. Sonntag **April**



Aktuelles aus der Heimat

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus

Doris Alkofer-Rank verabschiedet ... 5
Standesamtliche Nachrichten ... 5
Ramadama 2026: Starker Einsatz für eine saubere Umwelt ... 5
Stadt Geisenfeld hält an bestehender Höchstgrenze für Freiflächen-Photovoltaik fest ... 6
Neue gesetzliche Vorgaben: Pfingst- und Martinimarkt entfallen – Stadt setzt auf neue Marktformate ... 6
Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss ... 6
Ein bewegtes Leben: Veronika Wagner feierte 90. Geburtstag ... 7
Bürgermeister dankt Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ... 7
Frühlingsmarkt in Geisenfeld ... 8
Start in die Rad- und Wandersaison im Landkreis Pfaffenhofen ... 8

Kinder, Jugend und Bildung

Tag des offenen Schulhauses an der Realschule ... 10
Getränkeautomat an den Irlanda-Riedl-Schulen ... 10
Laptops der Aktion „Hey, Alter!“ erneut an den Irlanda-Riedl-Schulen ausgegeben ... 11
Opernwerkstatt Animato begeistert die Mittelschule Geisenfeld ... 11

Vereine & Sport

Schützenverein „Seerose“, Straßberg: Andrea Dietenhofer ist Schützenkönigin ... 12
Stockclub Geisenfeld: Aktiv und offen für alle ... 13
FC-Jugend engagiert sich beim Ramadama ... 13
Dreier-Team für die FC-Jugend ... 13
Jungimkerausbildung hat begonnen ... 14
Generationswechsel bei der AH-Abteilung – Gust Fink übergibt nach 14 Jahren an Ulli Lindinger ... 14
Gelungener Saisonabschluss am Hochkönig ... 14
Faschingsbasteln bei der Gartler-Jugend Geisenfeld ... 15
Stadtmeisterschaft der Billardfreunde ... 15
Tri-Team voll im Trainings-Modus ... 16
Ab Montag, 13. April 2026 wird wieder gewalkt und gelaufen ... 16
Stockschützen verteidigen den Titel ... 17
Vandalismus, wilde Müllablagerungen und Diebstähle machen dem Bürgerring zu schaffen ... 18

Veranstaltungen

Vorschau auf das Frühjahrs-/Sommerprogramm der vhs Geisenfeld ... 19
Veranstaltungen 2026 Geisenfeld ... 20
Trauer und Sterben aus islamischer Sicht ... 22
Karin Hoisl-Schmidt zu Gast bei Tamatogo ... 22

Gewinnspiel ... 23

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Kommunalwahl liegt hinter uns. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen bedanken, die sich an der Wahl beteiligt haben. Sie haben mit Ihrer Stimme Verantwortung für unsere Stadt übernommen und ein starkes Zeichen für die kommunale Selbstverwaltung und unsere örtliche Demokratie gesetzt. Für das Vertrauen, das Sie den neu gewählten Mitgliedern des Stadtrats und mir persönlich entgegengebracht haben, danke ich Ihnen sehr herzlich.

Gleichzeitig möchte ich mich auch bei den bisherigen Mitgliedern des Stadtrats bedanken, die in den vergangenen Jahren Verantwortung für unsere Stadt übernommen und sich mit großem Engagement für die Belange Geisenfelds und seiner Ortsteile eingesetzt haben. Kommunalpolitik lebt vom persönlichen Einsatz, vom Ringen um gute Lösungen und vom gemeinsamen Arbeiten für das Wohl unserer Bevölkerung. Dafür gebührt allen, die bisher im Stadtrat Verantwortung getragen haben und künftig nicht mehr mit dabei sind, Dank und Anerkennung.

Der neu gewählte Stadtrat wird am 1. Mai offiziell seine Tätigkeit aufnehmen. Es werden in den künftigen Fraktionen jetzt schon viele Gespräche geführt und Themen diskutiert, die künftig eine Rolle spielen werden. Die Aufgaben sind vielfältig: Stadtentwicklung, Energieversorgung, Kinderbetreuung, Schulen, Vereine, Wirtschaft, Natur- und Landschaftsschutz und gesellschaftliches Leben – all diese Themen werden uns in den kommenden Jahren wieder beschäftigen.

Ein Thema, das der bisherige Stadtrat in einer der letzten Sitzungen bereits intensiv beraten hat, ist der weitere Ausbau von Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet, insbesondere in unseren Ortsteilen. Hier geht es um eine zentrale Zukunftsfrage: den Ausbau erneuerbarer Energien einerseits und den Schutz unserer gewachsenen Natur- und Kulturlandschaft andererseits. Der Stadtrat hat sehr sorgfältig abgewogen, wie viele Anlagen unser Stadtgebiet verträgt und wo sinnvolle Standorte sein können. Unser Ziel ist klar: Wir wollen unseren Beitrag zur Energiewende leisten, gleichzeitig aber unsere Heimat, unsere Landschaft und das Ortsbild bewahren.



Auch bei unseren Märkten und Veranstaltungen wird es eine Neuerung geben. Mit dem neuen Frühlingsmarkt wird künftig ein zusätzliches Veranstaltungsformat entstehen, das unser Marktgeschehen bereichern soll. Gleichzeitig wird er den bisherigen Pfingstmarkt ersetzen, der aus gesetzlichen Gründen nicht mehr durchgeführt werden kann. Damit reagieren wir auf veränderte Rahmenbedingungen und wollen zugleich neue Impulse für unsere Innenstadt, für den örtlichen Handel und für das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt setzen.

Die Kommunalpolitik steht immer vor der Aufgabe, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig Neues zu gestalten. Diesen Weg möchten wir auch in den kommenden Jahren gemeinsam gehen – sachlich, verantwortungsbewusst und mit einem klaren Blick für das, was für unsere Stadt und ihre Ortsteile wichtig ist.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Stadtrat und auf viele Begegnungen und Gespräche mit Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Weber
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil): Paul Weber, 1. Bürgermeister

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Stadt Geisenfeld (V.i.S.d.P)

Druck: Schmidl Druck + Medien GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

Verteilung: Deutsche Post AG, PostAktuell

Auflage: 4.842 Exemplare, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

E-Mail Beiträge: buergermagazin@geisenfeld.de
E-Mail Anzeigen: marion.maul@inmedia-online.de

Annahmeschluss: Ausgabe 04/2026 ist Donnerstag, 24. April 2026

Erscheinungstermin: Ausgabe 04/2026 ist Freitag, 15. Mai 2026

Wichtige Adressen & Rufnummern

Rettungsleitstelle

Ärztlicher Notdienst und Rettungsdienst	✆ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	✆ 116 117
Polizei-Notruf	✆ 110
Feuerwehr-Notruf	✆ 112
Polizeiinspektion Geisenfeld	✆ 08452/7200
Giftzentrale München	✆ 089/19240

Defibrillatoren



Geisenfeld Stadtgebiet:

Freiwillige Feuerwehr Nöttinger Str. 19, nicht öffentlich zugänglich (Gerätehaus ist aber tagsüber besetzt)

Sportheim FC Geisenfeld Jahnstraße 11, öffentlich zugänglich

Sparkasse Rathausstraße 2, im Schalterraum, öffentlich zugänglich

Pfarrheim Geisenfeld Stadtplatz 7, nicht öffentlich zugänglich

Anton-Wolf-Halle Im Aufeld 18, im Eingangsbereich, nicht öffentlich zugänglich

Geisenfeld Ortsteile:

Rottenegg, am Feuerwehrhaus Bischof-Heinrich-Straße 10, zwischen den beiden Hallentoren, öffentlich zugänglich

Unterpindhart, am Sportplatz bei FC Unterpindart
Seewiesenweg 5, öffentlich zugänglich

Engelbrechtsmünster, Haus der Vereine
Bucherstraße 37, öffentlich zugänglich

Nötting, am Feuerwehrhaus
Vohburger Straße 7, öffentlich zugänglich

Kranken- und Pflegeheime:

Caritas Seniorenheim St. Emmeram
Schlagtörlgasse 3a, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/7291-0

Tagespflege in Geisenfeld
Klosterhof 4, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/730706

Kurzzeitpflege – Bayerisches Rotes Kreuz – Kreisverband Pfaffenhofen
Michael-Weingartner-Straße 9, 85276 Pfaffenhofen ✆ 08441/49330

Pfarrämter in Geisenfeld und Ortsteilen:

Pfarreiengemeinschaft ST. EMMERAM
Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/388

Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde Vohburg (Geisenfeld, Pförring, Münchsmünster, Vohburg)
Hartackerstr. 46, 85099 Vohburg ✆ 08457/578

Wasserversorgung:

Für Geisenfeld, Geisenfeldwinden, Zell, Ainau, Engelbrechtsmünster, Gaden, Holzleiten, Parleiten, Nötting, Schwillwitzried, Schillwitzhausen und zugehörige Ortsteile und Weiler
Zweckverband Wasserversorgung Ilmtalgruppe
Hofmarkstraße 32, 85283 Wolnzach ✆ 08442/956959-0
Rufbereitschaftsdienst bei Notfällen ✆ 0170/6692935

Für Unterpindhart, Obermettenbach, Untermettenbach und zugehörige Ortsteile und Weiler
Zweckverband Wasserversorgung Hallertau
Wolnzacher Straße 6, 84072 Au i. d. Hallertau ✆ 08752/86859-0
Rufbereitschaftsdienst bei Notfällen ✆ 08752/86859-0

Für Rottenegg und zugehörige Ortsteile und Weiler
Wasserwerk Wolnzach
Anton-Dost-Straße 2, 85283 Wolnzach ✆ 08442/964357
Rufbereitschaftsdienst bei Notfällen ✆ 0151/16730001

Für Ilmendorf
Zweckverband Biburger Gruppe
Hausringweg 4, 93333 Neustadt an der Donau ✆ 09444/972950
Rufbereitschaft bei Notfällen ✆ 0151/25275722

Klärwerk

Pfaffenbergweg 100, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/98-650

Fundbüro

Historisches Rathaus, Rathausstraße 11, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/98-43

Öffentliche Einrichtungen im Stadtbereich

Verwaltungsgemeinschaft Geisenfeld
Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/98-0
E-Mail: rathaus@geisenfeld.de
Homepage: www.geisenfeld.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr, Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhof Geisenfeld
Mettenbacher Str. 27, 85290 Geisenfeld ✆ 08452 / 732776
Internet: www.awp-paf.de, E-Mail: info@awp-paf.de

Grüngutsammelstelle der Stadt Geisenfeld
An der Mettenbacher Straße, 85290 Geisenfeld;
Rückfragen bitte im Rathaus unter ✆ 08452 98-20
E-Mail: info@awp-paf.de

Städt. Kindergarten Bunte Welt
Gadenerstraße, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/70242
E-Mail: buntewelt@geisenfeld.de
Homepage: www.kindergarten-buntewelt.de

Städt. Kindergarten Kleiner Tiger
Forstamtstraße 7, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/468
E-Mail: kleinertiger@geisenfeld.de
Homepage: www.kindergarten-kleinertiger.de

Städt. Kindergarten Regenbogen
Jägerstraße 17, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/70206
E-Mail: regenbogen@geisenfeld.de
Homepage: www.kindergarten-regenbogen.de

Städt. Kindergarten Villa Kunterbunt
Bischof-Heinrich-Straße 8, 85290 Geisenfeld/Rottenegg ✆ 08452/70522
E-Mail: villakunterbunt@geisenfeld.de
Homepage: www.kindergarten-villakunterbunt-rottenegg.de

Städt. Kinderhort Abenteuerland
Forstamtstraße 7a, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/733327
E-Mail: kinderhort@geisenfeld.de
Homepage: www.kinderhort-abenteuerland.de

Kindergarten St. Theresia
Augsburger Straße 7, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/9718
E-Mail: kiga.geisenfeld@schulschwestern.de
Homepage: www.klosterkindergarten-geisenfeld.de

Waldkindergarten Kleine Füchse
St.-Georg-Straße 5, 85290 Geisenfeld ✆ 0151/74544220
E-Mail: waki.kleine.fuechse@gmail.com
Homepage: www.waldkindergarten-kleine-füchse.de

Tabeki – Tagesbetreuung für Kinder
Forstamtstraße 6, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/7329804
Homepage: www.tabeki.de

Kindergarten Tabeki Geisenfeld
Hallertauer Str. 1, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/7348527
Homepage: tabeki.de/de/standorte/geisenfeld/

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)
Parleitener Straße 10, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/73566-0

Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld – Priv. Sonderpädagogisches Förderzentrum
Parleitener Straße 10, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/73566-0
E-Mail: sekretariat@foerderschule-geisenfeld.de
Homepage: www.foerderschule-geisenfeld.de

Staatliche Realschule Geisenfeld
Im Aufeld 15, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/2660
E-Mail: info@rsgeisenfeld.de, Homepage: www.rs-geisenfeld.de

Irlanda-Riedl-Grund- und Mittelschule
Forstamtstraße 9, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/735500
E-Mail: sekretariat@gmsgeisenfeld.de
Homepage: www.gmsgeisenfeld.de

Hallertau Gymnasium Wolnzach
Anton-Dost-Straße 10, 85283 Wolnzach ✆ 08442/92460
E-Mail: sekretariat@hgw.bayern
Homepage: www.hgw.bayern

Volkshochschule Geisenfeld
Wendenstraße 5, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/734766
E-Mail: vhs_geisenfeld@landratsamt-paf.de
Homepage: www.vhs.landkreis-pfaffenhofen.de

Jugendzentrum Geisenfeld
Nöttinger Straße 36, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/732992
E-Mail: jugendzentrum@geisenfeld.de
Homepage: www.jugendzentrum-geisenfeld.de

Stadtbücherei
Forstamtstraße 9, 85290 Geisenfeld ✆ 08452/98-640
E-Mail: buecherei@geisenfeld.de, Homepage: www.geisenfeld.de

Doris Alkofer-Rank verabschiedet



Nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit in der frühkindlichen Betreuung und Bildung wurde Doris Alkofer-Rank von der Stadt Geisenfeld verabschiedet.
Ihre berufliche Laufbahn begann im September 1988 im Kindergarten St. Pius in Ingolstadt, wo sie bis August 1991 tätig war. Anschließend arbeitete sie bis August 1998 im Kindergarten St. Raphael in Wolnzach. Nach einer einjährigen Tätigkeit im Kindergarten Sonnenschein in Högl kehrte sie in den Kindergarten St. Raphael in Wolnzach zurück und war dort weitere zwanzig Jahre bis August 2019 beschäftigt.
Am 1. September 2019 trat Doris Alkofer-Rank ihren Dienst im Kindergarten „Villa Kunterbunt" der Stadt Geisenfeld zunächst im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung an. Ab dem 1. November 2019 wurde sie in ein unbefristetes Teilzeitarbeitsverhältnis übernommen. Mit Ablauf des 12. März 2026 endet ihre langjährige und engagierte Tätigkeit bei der Stadt Geisenfeld.
Seit Beginn ihrer Tätigkeit in der „Villa Kunterbunt" bereicherte Doris Alkofer-Rank den Kindergartenalltag mit ihrer langjährigen Berufserfahrung, ihrem musikalischen Talent sowie ihrem großen Ideenreichtum in der Arbeit mit den Kindern. Darüber hinaus zeigte sie stets ein hohes Maß an Flexibilität und übernahm engagiert auch Aufgaben über ihre eigentliche Arbeitszeit hinaus.
Im Rahmen ihrer Verabschiedung bedankten sich Bürgermeister Paul Weber, Geschäftsleiterin Irene Wimmer, Personalleiterin Melanie Böck und Kämmerer Anton Hackl bei Doris Alkofer-Rank für ihre langjährige, engagierte Arbeit und ihren wertvollen Einsatz im Kindergarten „Villa Kunterbunt".

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Die Stadt Geisenfeld gratuliert den neugeborenen Bürgern und deren Familien und wünscht ihnen alles Gute!

Linus Sepp
22.01.2026 Geisenfeld
Marco Georg Klehr
09.02.2026 Geisenfeld

Eheschließungen

18.03.2026 Niklas Schindler und **Laura Ziemer**

Ramadama 2026: Starker Einsatz für eine saubere Umwelt

Auch heuer haben wieder zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer gemeinsam angepackt, um die Natur von achtlos entsorgtem Müll zu befreien. Beim Ramadama 2026 waren insgesamt 305 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 13 Geisenfelder Vereinen im Einsatz – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein gegenüber Umwelt und Stadtbild.
Bei erfreulich gutem Wetter wurde fleißig gesammelt. Zwischen dem Unrat kamen dabei auch wieder ungewöhnliche Fundstücke zum Vorschein – darunter sogar eine Flaschenpost.
Die Stadt Geisenfeld spricht allen Beteiligten ihren herzlichen Dank aus. Sowohl die teilnehmenden Vereine und Organisationen als auch die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer haben mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag für eine saubere und lebenswerte Umgebung geleistet.
Ein besonderer Dank gilt zudem den Mitarbeitern des Bauhofs sowie den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, die die Aktion organisatorisch unterstützt und für die Verpflegung mit Leberkäs-Semmeln und Getränken gesorgt haben.
Aktionen wie das Ramadama zeigen eindrucksvoll, was durch gemeinsames Engagement erreicht werden kann und leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt einer sauberen und lebenswerten Heimat.





Stadt Geisenfeld hält an bestehender Höchstgrenze für Freiflächen-Photovoltaik fest

Der Stadtrat der Stadt Geisenfeld hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, an der bestehenden Höchstgrenze für Freiflächen-Photovoltaikanlagen festzuhalten. Demnach bleibt es dabei, dass pro Gemarkung maximal zehn Hektar landwirtschaftliche Fläche für Freiflächen-PV-Anlagen in Anspruch genommen werden dürfen. Anträge, die eine Überschreitung dieser Grenze in den Bereichen Engelbrechtsmünster und Rottenegg zur Folge gehabt hätten, wurden abgelehnt.
Hintergrund der Entscheidung ist die städtische Richtlinie, mit der der Ausbau von Freiflächen-Photovoltaikanlagen gesteuert und begrenzt werden soll. Ziel ist es, die Entwicklung der erneuerbaren Energien zu ermöglichen, gleichzeitig aber die Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen zu begrenzen und eine ausgewogene Flächennutzung sicherzustellen.

Im Bereich Engelbrechtsmünster lag dem Stadtrat ein Antrag für eine weitere Freiflächen-Photovoltaikanlage auf einer Fläche von rund 5,3 Hektar vor. In der Gemarkung besteht bereits eine genehmigte Fläche für einen Solarpark. Der dazugehörige Grundsatzbeschluss wurde bereits im Jahr 2022 gefasst. Die bisher noch nicht erfolgte Umsetzung des Projekts ist insbesondere auf die bislang fehlende Einspeisemöglichkeit zurückzuführen. Der zugewiesene Einspeisepunkt lag in größerer Entfernung, wodurch eine wirtschaftliche Umsetzung bislang nicht möglich war.
Zwischenzeitlich zeichnet sich jedoch eine Lösung ab: In der Nähe von Engelbrechtsmünster ist der Bau eines neuen Umspannwerks geplant. Nach dessen Fertigstellung kann der bereits beschlossene Solarpark an das Stromnetz angebunden werden. Zudem wurden die erforderlichen vertraglichen Regelungen mit den Grundstückseigentümern zwischenzeitlich weiter konkretisiert.
Vor diesem Hintergrund entschied der Stadtrat, die verfügbaren Flächenkontingente weiterhin dem bereits im Jahr 2022 beschlossenen Projekt zuzuordnen und keine zusätzlichen Flächen zuzulassen. Ein weiterer Antrag betraf die Gemarkung Rottenegg. Dort war ein zusätzlicher Solarpark mit einer Fläche von rund 2,7 Hektar vorgesehen. Da die festgelegte Höchstgrenze von zehn Hektar in dieser Gemarkung bereits durch bestehende Anlagen ausgeschöpft ist, wurde auch dieser Antrag abgelehnt.
Im Rahmen der Beratung wurde zudem die Frage aufgeworfen, inwieweit sogenannte Agri-Photovoltaikanlagen unter die bestehenden Richtlinien fallen. Diese sind bislang in den städtischen Vorgaben noch nicht ausdrücklich geregelt. Künftig soll daher im Einzelfall geprüft werden, wie entsprechende Vorhaben zu bewerten sind.
Mit der Entscheidung bekräftigt die Stadt Geisenfeld ihre bisherige Linie, den Ausbau der Solarenergie planvoll zu steuern und dabei sowohl die Belange der Energieversorgung als auch die Interessen der Landwirtschaft und des Landschaftsbildes zu berücksichtigen.

Neue gesetzliche Vorgaben: Pfingst- und Martinimarkt entfallen – Stadt setzt auf neue Marktformate

Die Stadt Geisenfeld wird den bisherigen Pfingstmarkt sowie den Martinimarkt künftig nicht mehr durchführen. Hintergrund ist die geltende Neuregelung des Bayerischen Ladenschlussgesetzes, die an bestimmten Sonn- und Feiertagen keine verkaufsoffenen Veranstaltungen mehr zulässt. Betroffen sind in Geisenfeld insbesondere der Pfingstmontag sowie der Volkstrauertag, an denen bislang traditionell Märkte mit geöffneten Geschäften stattfanden.
Als Ersatz plant die Stadt für dieses Jahr zwei neue Veranstaltungen: einen Frühlingsmarkt am 26. April sowie einen kleineren Begleitmarkt am Sonntag des Christkindlmarktes. Beide Termine sollen mit verkaufsoffenen Geschäften verbunden werden. Die neuen Formate werden zunächst im Rahmen eines Testlaufs durchgeführt.
Das Bayerische Ladenschlussgesetz erlaubt weiterhin bis zu vier verkaufsoffene Sonntage pro Jahr, allerdings nur bei Vorliegen eines besonderen Anlasses wie beispielsweise eines Marktes. Gleichzeitig schränkt das Gesetz bestimmte Sonn- und Feiertage als sogenannte „stille Tage“ ein, an denen keine Ladenöffnung gestattet werden darf. Dadurch wurde eine Neuordnung der bisherigen Markttage mit Öffnung der Ladengeschäfte erforderlich. Hinzu kommt, dass die Terminplanung auch deshalb schwierig ist, weil Marktbeschicker vielfach feste Routen und angestammte Termine in der Region haben. Eine Verschiebung bestehender Märkte führt daher nicht automatisch dazu, dass ausreichend Fieranten zur Verfügung stehen. Wenn zusätzlich ein verkaufsoffener Sonntag stattfinden soll, wird die Terminfindung nochmals anspruchsvoller.
Um gemeinsam mit den örtlichen Gewerbetreibenden eine Lösung zu erarbeiten, hatte die Stadtverwaltung im März zu einem Abstimmungsgespräch eingeladen. Dabei wurde vereinbart, in diesem Jahr einen Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenen Geschäften durchzuführen. Für den bisherigen Michaelimarkt am Volksfestsonntag, der in den vergangenen Jahren rückläufige Besucherzahlen verzeichnete, sprach sich die Mehrheit für eine Einstellung aus. Für den Martinimarkt musste ebenfalls eine neue Lösung gefunden werden, da sowohl der Volkstrauertag als auch der Totensonntag künftig nicht mehr für verkaufsoffene Märkte genutzt werden dürfen. Als Alternative ist nun vorgesehen, am Sonntag des Christkindlmarktes einen kleineren ergänzenden Markt in einem Teilbereich der Innenstadt zu veranstalten. Dabei soll darauf geachtet werden, dass das Angebot den Christkindlmarkt ergänzt und keine Konkurrenzsituation entsteht.
Die neuen Markttage sollen zunächst erprobt werden. Auf Grundlage der dabei gewonnenen Erfahrungen soll anschließend entschieden werden, wie die Marktveranstaltungen in Geisenfeld künftig dauerhaft organisiert werden können.

Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss

Konstituierende Stadtratssitzung
07.05.2026 – 19:00 Uhr

Sitzung des Stadtrats

23.04.2026 – 19:00 Uhr	**10.09.2026 – 19:00 Uhr**
21.05.2026 – 19:00 Uhr	**15.10.2026 – 19:00 Uhr**
18.06.2026 – 19:00 Uhr	**12.11.2026 – 19:00 Uhr**
16.07.2026 – 19:00 Uhr	**03.12.2026 – 19:00 Uhr**
13.08.2026 – 19:00 Uhr	

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.
Nähere Informationen unter
https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc
Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sitzung des Bauausschusses

15.04.2026 – 19:00 Uhr	**02.09.2026 – 19:00 Uhr**
13.05.2026 – 19:00 Uhr	**07.10.2026 – 19:00 Uhr**
10.06.2026 – 19:00 Uhr	**04.11.2026 – 19:00 Uhr**
08.07.2026 – 19:00 Uhr	**25.11.2026 – 19:00 Uhr**
05.08.2026 – 19:00 Uhr	

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.
Nähere Informationen unter https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc
Bauanträge sind direkt im Landratsamt Pfaffenhofen einzureichen (nicht mehr im Bauamt der Stadt Geisenfeld/Gemeinde Ernsgaden). Nähere Infos dazu auf www.landkreis-pfaffenhofen.de
Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Ein bewegtes Leben: Veronika Wagner feierte 90. Geburtstag

Flucht, Abschiede und Neuanfänge prägten ihre frühen Jahre. Heute blickt Veronika Wagner dankbar auf ihr Leben zurück. Kürzlich feiert sie ihren 90. Geburtstag in Geisenfeldwinden.

Geboren wurde sie im donauschwäbischen Dorf Weprowatz im heutigen Serbien. Eine unbeschwerte Kindheit blieb ihr nicht lange. 1944, mit gerade einmal neun Jahren, wurde sie mit ihrer Familie aus der Heimat vertrieben. An die Flucht erinnert sie sich noch gut: „Wir sind immer nur nachts gegangen, damit uns niemand sieht." Mithilfe des Roten Kreuzes gelang die Familienzusammenführung in Bayern. In Manching fanden sie eine erste Bleibe.

Dort besuchte Veronika Wagner die Schule. Eine Lehrstelle fand sie im Anschluss nicht, stattdessen folgten drei Jahre an der Hauswirtschaftsschule Gnadenthal. Sie lernte vor allem das Rollenbild der damaligen Zeit kennen – „wie man sich richtig benimmt, seine Kinder erzieht und seinen Mann bedient", erzählt sie heute schmunzelnd. Aus heutiger Sicht kaum mehr vorstellbar.

Später begegnete sie beim Tanzen ihrem späteren Mann. 1961 wurde geheiratet, das Paar zog zunächst nach München. Mit der Geburt des ersten Sohnes Norbert kehrten sie nach Manching zurück. Sie arbeitete bei Messerschmitt, später kurzzeitig in einer Boutique. 1963 kam Sohn Gerhard zur Welt, danach widmete sie sich ganz der Familie.

Anfang der 1970er Jahre musste die Familie mehrere Verluste verkraften, darunter den plötzlichen Tod der Schwiegereltern aus Geisenfeld. 1972 folgte der Umzug dorthin – ein Schritt, den Veronika Wagner nie bereute. In Geisenfeld fühlt sie sich bis heute zuhause.

An ihrer Seite stehen die Kinder: zwei Söhne, sechs Enkelkinder und sieben Urenkel. „Meine beiden Söhne sind unbezahlbar – sie sind meine Helden", sagt sie stolz. Mindestens einmal pro Woche schauen sie vorbei und helfen, wo sie gebraucht werden.

Gern denkt sie an schöne Momente zurück, besonders an ihre Hochzeit: „Gaudi haben wir mit den Freunden beim Brautstehlen g´habt." Früher stickte sie Bilder, fuhr Rad und kochte leidenschaftlich – bis heute steht sie regelmäßig mit ihren Söhnen in der Küche, etwa für ungarisches Gulasch.

Ihr Mann ist leider bereits verstorben und sie lebt alleine im Erdgeschoss, im oberen Stockwerk wohnt ihr Urenkel Patrick. „Er ist pflegeleicht – er kommt, hilft und geht wieder", sagt sie lächelnd. Auch wenn sie mittlerweile im Rollstuhl sitzt, versucht Veronika Wagner, möglichst selbstständig zu bleiben. Ihre Lebenshaltung bringt sie schlicht auf den Punkt: „Ich bin immer ein zufriedener Mensch gewesen."

Für die Zukunft hat sie nur einen Wunsch: „I hob ois, wos i brauch. Aber gern würd i no erleben, wie meine Enkelinnen mit ihrem Studium fertig werd´n."

Zum Gratulieren kam auch Bürgermeister Paul Weber, der der Jubilarin im Namen der Stadt Geisenfeld die besten Wünsche überbrachte. Geschenke wünschte sich Veronika Wagner keine. Stattdessen bat sie um Unterstützung der Spendenaktion „Akasha Bakery: Women Empowerment & gesunde Ernährung von Kindern in Nepal" des Vereins Long Yang e. V., die ihr Hausarzt Mathias Fleige initiiert hat.



Foto: Nadja Atzberger

Bürgermeister dankt Wahlhelferinnen und Wahlhelfern

Paul Weber bedankt sich herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren Einsatz bei der Kommunalwahl 2026.
Sein besonderer Dank gilt der engagierten Arbeit sowohl in den Wahllokalen als auch bei der anschließenden Auszählung der Stimmen. "Das ehrenamtliche Engagement ist von unschätzbarem Wert und trug maßgeblich zum reibungslosen Ablauf der Wahl bei", so der Bürgermeister.
Die Bereitschaft, sich freiwillig für öffentliche Aufgaben einzubringen, ist ein wertvolles Gut in unserer Gesellschaft. Paul Weber: "Durch die Mitwirkung an dieser wichtigen demokratischen Handlung wird bürgerschaftliches Engagement lebendig."
Der zeitliche Einsatz und das Fachwissen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verdienen höchste Anerkennung. Ihr Beitrag stellt sicher, dass die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger in Geisenfeld Wirkung zeigen und stärkt zugleich das Vertrauen in unsere demokratischen Prozesse.

Bürgermagazin Geisenfeld

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Die nächste Ausgabe des Bürgermagazins Geisenfeld erscheint am **Freitag, 15. Mai 2026**

Anzeigenschluss ist am
Freitag, 30. April 2026

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter:
Marion Greithanner-Maul, Telefon: 0841/88543-261,
E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Sie haben einen redaktionellen Beitrag?
buergermagazin@geisenfeld.de

Frühlingsmarkt in Geisenfeld

Sonntag, 26. April 2026 | Innenstadt | Verkaufsoffener Sonntag

Der Frühling hält Einzug in Geisenfeld – und das feiern wir mit dem ersten Geisenfelder Frühlingsmarkt! Besuchen Sie uns am Sonntag, den 26. April 2026, in der Innenstadt und genießen Sie einen abwechslungsreichen Markttag für die ganze Familie.

Freuen Sie sich auf zahlreiche Marktstände mit einem bunten Angebot aus regionalen Produkten, Handwerk, Dekorationen und kulinarischen Spezialitäten. Schlendern Sie bereits ab dem Vormittag gemütlich durch die Innenstadt, entdecken Sie Neues und genießen Sie die frühlingshafte Atmosphäre.

Ein besonderes Highlight ist die Autoschau, bei der verschiedene aktuelle Fahrzeugmodelle präsentiert werden. Für die kleinen Besucher sorgt zudem ein Karussell für Spaß und Unterhaltung.

Auf dem Schrannenplatz erwartet Sie ein Mittagstisch mit Speisen und Getränken von regionalen Anbietern. Musikalisch begleitet wird dieser durch die Stadtkapelle Geisenfeld von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr - ideal für eine genussvolle Pause mit traditionellen Klängen und geselliger Stimmung während Ihres Marktbesuchs.

Außerdem laden viele Geisenfelder Geschäfte beim verkaufsoffenen Sonntag ab 13:00 Uhr zum entspannten Bummeln und Einkaufen ein:

- Edith´s Wein und Sinne
- 1A Garten Eickelmann
- Feinkostbar
- NKD
- Raumausstattung Kellermann
- Vitaminheimat
- von Behm Immobilien
- Brauer Augenoptik
- Schreibwaren Bauer
- Magische Steinwelt
- Schuhhaus Lukas
- Heimat Metzgerei
- Praxis FreiGeist

Kommen Sie vorbei, treffen Sie Freunde und Bekannte und verbringen Sie einen schönen Frühlingstag in der Geisenfelder Innenstadt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Start in die Rad- und Wandersaison im Landkreis Pfaffenhofen

Mit dem Frühling beginnt im Landkreis Pfaffenhofen die Rad- und Wandersaison. Die Region zwischen Ilmtal, Hallertau und Donaunähe bietet ideale Bedingungen für Bewegung in der Natur. Das KUS lädt dazu ein, die vielfältigen Touren neu zu entdecken.
Zu den beliebten Wanderwegen zählt der Planetenweg in Scheyern, der Natur und Wissen über das Sonnensystem verbindet. Die Tour „Wasserspiele“ entlang von Donau und Biendlweiher bietet an warmen Tagen schöne Ausblicke und Bademöglichkeiten. Anspruchsvoller ist die Route „Wolnzach 80“ mit weiten Blicken über die Hallertau.
Auch Radfahrende finden zahlreiche Angebote: Die „Sechs-Seen-Tour“ führt entlang idyllischer Gewässer, „Hopfen entdecken“ durch die Hallertau und die „Rückenwind-Panoramarunde“ bietet sportliche Herausforderungen mit Ausblicken über das Ilmtal. Zudem bestehen Anschlüsse an überregionale Wege wie den Donauradweg.
Kostenfreie Rad- und Wanderkarten sind in den Rathäusern, im Landratsamt sowie online unter www.erlebnisregion-pfaffenhofen.de erhältlich. Zusätzlich sind sämtliche Touren auch auf dem offiziellen komoot-Profil des Landkreises unter www.komoot.com/de-de/user/pfaffenhofen gebündelt abrufbar und können dort gespeichert oder navigiert werden.

Für ein gutes Miteinander wird um Rücksichtnahme gebeten. Wege sollen nicht verlassen und Müll wieder mitgenommen werden, um Natur und Landschaft zu schützen.



KAISER TRAJAN Klinik & Kurhotel ★★★

In unseren Rehakliniken für Orthopädie, Psychosomatik u. Premium Reha in Bad Gögging suchen wir eine

Rezeptionskraft (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit (Schichtarbeit)

Sie überzeugen durch Ihr Organisationstalent, Ihre herzliche Art und Ihre Freude am Umgang mit Menschen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ihre Aufgaben:

- Empfang und Betreuung unserer Gäste
- Durchführung von Check-in und Check-out
- Zentrale Ansprechperson für Fragen und Anliegen
- Sie sorgen am Empfang für den Service unserer Gäste

Das wünschen wir uns:

- Engagement und Eigeninitiative
- Freundliches und offenes Auftreten
- Sorgfältiges, gewissenhaftes und gründliches Arbeiten
- Idealerweise Erfahrung oder Ausbildung im Hotel- oder Gesundheitswesen

Darauf dürfen Sie sich freuen:

- Ein motiviertes und herzliches Team in einer familiären Atmosphäre
- Leistungsgerechte Vergütung
- Nutzung des Fitnessstudios/ Schwimmbades
- Corporate Benefits – z.B. Job Rad

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie mit uns einen Ort, an dem sich Menschen rundum wohlfühlen! Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Römerbad Klinik GmbH & Co. Betriebs-KG
Frau Andrea Neumayer, Römerstr. 15, 93333 Bad Gögging
e-Mail: bewerbungen@roemerbad-klinik.de, Tel. 09445/960-933



Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG

85057 Ingolstadt
Am Westpark 1
Tel. 0841 9517110

85049 Ingolstadt
Schulstraße 26
Tel. 0841 9932025

85051 Ingolstadt
Münchener Str. 139
Tel. 0841 12605083

85084 Reichertshofen
Marktstraße 29
Tel. 08453 4364578

kompetenz zentrum
HÖRSYSTEME / KINDERAKUSTIK
COCHLEA-IMPLANTATE

HÖRGERÄTE LANGER



Tag des offenen Schulhauses an der Realschule



Die Übertrittsschüler und ihre Eltern konnten sich kürzlich über die Realschule Geisenfeld informieren. Sie wurden von der Realschulleiterin Sabine Billinger herzlich begrüßt. Ein musikalisches Willkommen der Bläserklassen zeigte den Kids und ihren Eltern gleich, wer und wo hier die Musik spielt. Die neue Aula bietet dafür eine würdige Bühne für die jungen Künstler und Besucher. Bei den Musikern konnten die Gäste später noch selbstkomponierte Stücke bewundern, Instrumente bestaunen und ausprobieren sowie die eigenen Sangeskünste zum Besten geben.
Bestaunen konnte man, neben einer Ausstellung der Schüler aus dem Fach Kunst, wie aus Centstücken zunächst Silber und dann Gold „geschmiedet" wurde. Neben den Chemikern zeigten auch die Geographen, Biologen, Physiker und Mathematiker einige Beispiele und erstaunliche Experimente, was es Wissenswertes für den Alltag gibt. In diesem findet sich auch immer mehr 3-D-Kunst, was die RSG mit ihren 3-D-Druckern eindrucksvoll dokumentieren konnte. Schulleitung und Schulberatung standen den ganzen Nachmittag bereitwillig Rede und Antwort für alle auftauchenden Fragen.
Wie faszinierend eine Sage oder das „Märchenkuddelmuddel" sein kann, stellte das Fach Deutsch vor, die sehr gut ausgestattete Schulbibliothek präsentierte sich und versteckte Lieblingsleseplätze im neuen Gewand. Ebenso gaben die Sprachen Englisch und Französisch Einblick in ihre Arbeitsweisen und den Einsatz moderner Medien und Kommunikation im Unterricht. Wie wichtig dies in der heutigen Welt ist, hoben die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften hervor, die ein wesentliches Profilfach an der Realschule sind.
Wie weit heute Computer und Robotertechnologie schon sind und wie viel die Schüler an der RSG selber schon programmieren können, demonstrierte das Wahlfach Robotik. Dazu werden sie von IT und Tablet Klassen sowie Whiteboards, iPad-Koffern und Computersälen unterstützt. Ausprobieren und selber Basteln stand auf dem Programm. IT ermöglichte einen Blick in eine digitale Zukunft, was die VR-Brillen und die Drohne natürlich zu einem absoluten Knüller machte.
Dass Freundschaft und Respekt ein wichtiges Thema der Schule sind, wussten die Religions- und Ethiklehrer hervorzuheben, wichtige Werte auch für Streitschlichter, Lions Quest und das schuleigene Werteteam, die sich diesen Idealen verschrieben haben, damit sie an der RSG tägliche Begleiter sind. Für sie und alle Aktionsgruppen hat die Schülerfirma TeenLine einheitliche „Styles" kreiert und die Kollektion der Schulkleidung ausgestellt– herzlich willkommen in der Schulfamilie. Die konnten die Besucher auch an den Ständen der Fachschaft Hauswirtschaft und Ernährung, der Umweltschule sowie bei RSGreen finden, wo man schuleigenen Honig, die gute Schokolade, mit deren Erwerb man auch das Pflanzen von Bäumen finanziert, oder selbstgemachtes Gewürzsalz erwerben konnte.
Sport und Bewegung fand man auch auf der Galerie, wo sich die Kids im „Biathlon" üben konnten – Spaß, Spannung und dringend benötigte Talente für unser übernächstes Olympiateam inklusive. Dies vermittelten auch die Rope-Dance und Zumbagruppe, frei nach dem Song „Feel the Vibration", Freude an Musik, Bewegung, Koordination und Teamspirit. Gebraucht wurden sie an diesem Tag Gott sei Dank nicht, die Schulsänitäter, aber sie sind top ausgebildet und ausgerüstet, sie können in vielen Situationen Erste Hilfe und die wesentlichen Basics leisten, was sie dem Publikum eindrucksvoll vorführen und unter Beweis stellen konnten.
Lange auf den Beinen, erschöpft und hungrig? Der Elternbeirat und die SMV haben für alle leiblichen Bedürfnisse gesorgt, heiße und kalte Getränke angeboten und süße Stärkungen gebacken.
Ob es immer so bunt und lustig sein wird im neuen Schuljahr? Das kann nur jeder selbst herausfinden, die Tutoren sind jedenfalls davon überzeugt, dass es so ist und es ist vor allem auch wegen den Schülern so.



Getränkeautomat an den Irlanda-Riedl-Schulen

In Absprache mit den Elternbeiräten konnte die Grund- und Mittelschule einen gebrauchten Getränkeautomaten anschaffen, der nun unsere Aula bereichert. Zu günstigen Preisen können die Kinder hier Wasser, Apfelschorle und Eistee in gekühlter Form auch außerhalb der Zeiten des von unseren neunten Klassen organisierten Pausenverkaufs erwerben. Gerade im Hinblick auf die bevorstehende warme Jahreszeit ist dies eine große Bereicherung und stellt eine Ergänzung zu den schon vorhandenen Wasserspendern, bei denen die Kinder kostenlos Wasser abfüllen können, dar. Der Getränkeautomat ist eine sehr gelungene Ergänzung zu unserem Erfolgsmodell des Pausenverkaufs durch die Schülerfirma.



Laptops der Aktion „Hey, Alter!“ erneut an den Irlanda-Riedl-Schulen ausgegeben

Auch in diesem Schuljahr durfte sich die Irlanda-Riedl-Grund- und Mittelschule in Geisenfeld an der Aktion „Hey, Alter!- alte Rechner für junge Leute“ beteiligen. Dieses tolle Projekt hat es sich zur Aufgabe gemacht, alte Laptops von Unternehmen mit einem neuen kostenlosen Betriebssystem, Office- und Browserprogramm auszustatten und diese an Kinder auszugeben. Die über 30 Laptops an den Irlanda-Riedl-Schulen wurden dankenswerterweise von der Firma Audi zur Verfügung gestellt. Damit diese Rechner weiter von den Kindern verwendet werden können, mussten die ehrenamtlichen Helfer im Vorfeld die Geräte reinigen und neu installieren.
Diese bundesweite Initiative „Hey, Alter!“ wurde in unserer Region Ingolstadt/Pfaffenhofen vom „Ladies´Circle“, dem „Round Table“ und den „Old Tablers“ aus Ingolstadt umgesetzt. Frau Diepolder vom „Ladies´Circle“ war auch bei dem Übergabetermin anwesend und freute sich für die Geisenfelder Schule und den damit verbundenen vierten Durchlauf des Projekts. Auf die ganze Region betrachtet wurden in den vergangenen vier Jahren 1500 Geräte verteilt. Rektor Weichinger zeigte sich begeistert: „Für uns ist die Zeit um Weihnachten immer mit dem Projekt „Hey, Alter!“ verbunden. Laptops an bedürftige Kinder zu verschenken, ist eine tolle Sache. Wir freuen uns, dass wir wieder berücksichtigt wurden und bedanken uns für den reibungslosen Ablauf!“.
Der Schulleiter hatte den Bedarf bei den Schülern im Vorfeld abgefragt. „Es waren bei allen Durchläufen an unserer Schule immer ca. 30 Laptops, die benötigt wurden“, fügte er noch an. Die anwesenden Elternbeiratsmitglieder Cordula Nitsche und Ursula Greifzu waren auch sehr angetan. „Ich bin sprachlos, dass die Kinder solche tollen Geräte geschenkt bekommen“, fügte Frau Nitsche an. Mithilfe dieser Geräte können die Schüler Referate problemlos vorbereiten und den Zugang zur schulspezifischen Bayern Cloud oder zu online-Lernmaterialien sicherstellen. Auch das Zehnfingersystem kann dadurch weiter geübt werden.
Einige der gespendeten Rechner werden auch direkt an der Schule für die Unterstützung der ukrainischen Flüchtlinge beim Erlernen der deutschen Sprache verwendet. Damit schafft man für diese auf beeindruckende Art und Weise eine Verbesserung der Chancengleichheit.



Opernwerkstatt Animato begeistert die Mittelschule Geisenfeld

Kürzlich verwandelte sich die TV-Halle in Geisenfeld für rund 90 Minuten in eine kleine Opernbühne. Die Opernwerkstatt Animato, angeführt vom charismatischen Opernsänger Walter Kuckla und seiner Partnerin Xenia, brachte Richard Wagners berühmte Oper „Der fliegende Holländer“ direkt zu etwa 100 Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klassen sowie der Musikgruppe der Jahrgangsstufen 7 bis 9.

Oper hautnah – Schüler mitten im Geschehen

Statt einer klassischen, distanzierten Bühnenaufführung holte das Animato-Team die Jugendlichen mitten ins Geschehen: Die wichtigsten Figuren der Oper wurden mit Sprechrollen von den Schülerinnen und Schülern selbst übernommen – und das mit Begeisterung, Spielfreude und erstaunlich viel Talent. Die Jugendlichen verwandelten sich in Seeleute, Dorfbewohner, Kapitän Daland oder sogar in die unerschrockene Senta.
Die großen Arien des Stücks übernahmen die Profis selbst: Walter Kuckla als „fliegender Holländer“ und Xenia mit ihrer warmen, klaren Sopranstimme sorgten für echte Opernatmosphäre und Gänsehautmomente.

Ein kreativer Zugang zu einem großen Werk

Gerade weil Richard Wagners Werke oft als „schwere Kost“ gelten, war es beeindruckend zu sehen, wie nahbar und spannend die beiden Künstler die Oper machten. Mit Witz, Hintergrundwissen und viel Herzblut erklärten sie Handlung, Figuren und musikalische Motive – immer kindgerecht und zugleich tiefgründig genug, um auch ältere Musikschüler mitzunehmen.

Begeisterung in der ganzen Halle

Ob beim donnernden Sturmchor oder bei Sentas dramatischem Gelöbnis: Die Schülerinnen und Schüler zeigten Einsatz, Mut und eine Menge Spaß. Die TV-Halle füllte sich schnell mit Applaus, Gelächter und Staunen – eine Stimmung, die man so schnell nicht vergisst.
Am Ende waren sich alle einig: Oper kann mitreißend, spannend und überraschend modern sein – vor allem, wenn man selbst ein Teil davon wird.
Ein herzliches Dankeschön an Walter Kuckla, Xenia und die Opernwerkstatt Animato für diese besondere Begegnung mit der Welt der Oper!



Schützenverein „Seerose“, Straßberg: Andrea Dietenhofer ist Schützenkönigin

Mit einer hohen Besucherzahl fand kürzlich das Königsschießen im Schützenverein „Seerose“ in Straßberg statt. Die Ehrung übernahmen der 1. Vorsitzende Anton Fuchs sen. und der 2. Vorsitzende Sebastian Schmid. Schützenkönigin wurde Andrea Dietenhofer vor Ferdinand List und Anton Fuchs jun.

Ergebnisse der Schützenklasse:
1. Platz: Andrea Dietenhofer (Schützenkönigin)
2. Platz: Ferdinand List (Wurstkönig)
3. Platz: Anton Fuchs junior (Brezenkönig)

Ergebnisse der Jugendklasse:
1. Platz: Nikolas Wonderschütz (7 Jahre)
2. Platz: Luisa Schmid (6 Jahre)
3. Platz: Sebastian Frömel (11 Jahre)

Nach der Ehrung wurden die Teilnehmer mit selbstgebackenen Brezen des „Brezenkönigs“ sowie frischen Würsten vom „Wurstkönig“ versorgt. Dazu gab es Getränke für alle Gäste. In geselliger Runde mit Kartenspielen, vielen Gesprächen und ausgelassener Stimmung klang der Abend schließlich gemütlich aus.

Über den Verein

Der Verein besteht seit 1957 und zählt rund 100 aktive Mitglieder. Die Mitglieder des Vereins kommen aus verschiedenen Ortsteilen, darunter Schillwitzhausen, Schillwitzried, Engelbrechtsmünster, Lindach und Geisenfeld.

Aktive Jugendarbeit

Besonders erfreulich ist die starke Jugendarbeit: 14 Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 17 Jahren trainieren regelmäßig. Um den Nachwuchs im Schützenverein „Seerose“ zu sichern, hat der Verein für die jüngsten Mitglieder drei Lichtgewehre angeschafft. Mit einem Lichtgewehr können Kinder spielerisch und völlig ungefährdet an den Schießsport herangeführt werden. Sie lernen dabei schon früh wichtige Grundlagen.
Während die Kinder damit erste Erfahrungen sammeln, schießen Jugendliche ab 12 Jahren bereits mit dem Luftgewehr.

Trainingszeiten und Vereinsaktivitäten

Die Trainingszeiten finden traditionell beim Wirt in Straßberg, dem Vereinsgebäude – der Heimat des Schützenvereins „Seerose“ –, statt und dauern von Anfang November bis Ende März. Im Jahresverlauf organisiert der Verein zudem zahlreiche Veranstaltungen, wie das Maibaumaufstellen, das Vereinsschießen sowie weitere traditionelle Feierlichkeiten, die das Vereinsjahr prägen. Ein besonderes Ziel hat sich der Verein bereits gesetzt: Zum 75-jährigen Jubiläum im Jahr 2032 möchte man am großen Trachten- und Schützenumzug beim Oktoberfest in München teilnehmen; eine entsprechende Bewerbung wurde bereits im Vorfeld eingereicht.







MEHR ALS ZAHLEN.
MEHRWERT!
Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen
STEUERKANZLEI GREPPMAIR
Christoph Greppmair
Steuerberater, Landwirtschaftliche Buchstelle
Kellerstraße 18, 85276 Pfaffenhofen an der Ilm
08441 - 477 168 0
info@steuerkanzlei-greppmair.de
steuerkanzlei-greppmair.de

Stockclub Geisenfeld: Aktiv und offen für alle



Kürzlich fand im Vereinsheim die Jahreshauptversammlung des SC Geisenfeld statt. 27 Mitglieder nahmen teil und der 1. Vorsitzende begrüßte unter anderem Stadtrat Erich Deml. In einer stillen Minute gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Der Jahresrückblick zeigte die anhaltende Stärke des Vereins, die vor allem auf dem großen Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer beruht. Sie tragen dazu bei, dass Veranstaltungen, Trainings und Turniere reibungslos stattfinden und das Vereinsleben lebendig bleibt.
Der Sportwart berichtete über eine erfolgreiche Saison. Die vier Duo-Mannschaften konnten zwei Aufstiege erreichen, während die Team-Mannschaften solide Plätze belegten. Besonders hervorgehoben wurde die Vereinsmeisterschaft, bei der sich Albert Huber mit 288 Punkten durchsetzte. Auch das Heimturnier und die Stadtmeisterschaft trugen zu einem ereignisreichen Jahr bei. Insgesamt nahm der Verein an 35 Turnieren teil, was die große Aktivität der Mitglieder widerspiegelt.
Für das kommende Jahr bleiben die regelmäßigen Trainingsangebote ein zentraler Bestandteil. Jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr findet das offene Training statt, zu dem nicht nur Mitglieder, sondern auch interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Unterstützung von erfahrenen Schützinnen und Schützen. Eine zusätzliche Möglichkeit bietet das Seniorenschießen am Dienstagnachmittag, das besonders von älteren Mitgliedern geschätzt wird und eine ruhige, gemeinschaftliche Trainingsform bietet.
Die Vorstandschaft wurde turnusgemäß neu gewählt und bestätigt.

Dreier-Team für die FC-Jugend



Carola Strasser



Maria Schlagbauer



Ingrid Rech

Carola Strasser, zweifache Mama von Fußballbegeisterten Jungs. Durch ihren kleinen Sohn, der mittlerweile in der E1 spielt, ist sie schon eine Weile im Vereinsleben beim FC dabei.

Maria Schlagbauer ist Mama von drei Jungs. Ihre Kinder spielen in der D- bzw. F-Jugend. Von der Fußballbegeisterung der Jungs angesteckt, ist sie schon seit einigen Jahren am Spielfeldrand aktiv.

Ingrid Rech, alle ihre Jungs sind im FC aktiv. Sie sind bei den Bambinis sowie in der F- und E- Jugend. Ihr Mann ist als Jugendtrainer und AH-Spieler beim FC aktiv. Somit ist sie und ihre Familie schon seit Jahren dem FC Geisenfeld verbunden.

Nachdem die Position der Jugendleitung vakant geworden war, hat sich erfreulicherweise das engagierte Team bereit erklärt, diese verantwortungsvolle Aufgabe gemeinsam zu übernehmen. Aus einer ersten Idee entstand der konkrete Entschluss, künftig aktiv Verantwortung im Bereich der Jugendarbeit zu tragen und das Vereinsleben nachhaltig mitzugestalten. Die drei neuen Jugendleiterinnen bringen nicht nur ihre langjährige Verbundenheit mit unserem Verein mit, sondern auch die Motivation, unsere jungen Fußballerinnen und Fußballer sportlich wie persönlich zu fördern und zu begleiten. Der Vorstand freut sich sehr, dass sich dieses Team zur Verfügung stellt und bedankt sich ausdrücklich für die Bereitschaft, Zeit, Engagement und Verantwortung für unsere Jugend zu übernehmen. FC-Vorsitzender Werner Thorwart: „Wir bitten alle Trainerinnen und Trainer, Eltern, Mitglieder und Unterstützer, der neuen Jugendleitung Vertrauen entgegenzubringen und sie in ihrer Arbeit tatkräftig zu unterstützen. Für die bevorstehenden Aufgaben wünschen wir den Dreien ein glückliches Händchen, viel Erfolg und stets eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unseres Nachwuchses und unseres gesamten Vereins."

FC-Jugend engagiert sich beim Ramadama

Bei der diesjährigen, von der Stadt Geisenfeld initiierten, Ramadama-Aktion hat die Jugend des FC Geisenfeld eindrucksvoll gezeigt, was Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein bedeuten.
Rund 60 Kinder, Trainer und Eltern waren gemeinsam im Einsatz, um die Umgebung rund um das Vereinsheim und die Sportplätze von Müll und Unrat zu befreien.
Mit großem Engagement, viel Energie und echter Teamarbeit haben unsere jungen Vereinsmitglieder nicht nur angepackt, sondern auch ein starkes Zeichen für Umweltbewusstsein und Gemeinschaftssinn gesetzt.
Am Ende konnten zwei Anhänger voller Müll zum Bauhof gebracht werden – ein Ergebnis, auf das alle wirklich stolz sein können!
Zum Abschluss ließen sich alle Helferinnen und Helfer die von der Stadt spendierte Brotzeit schmecken.



Jungimkerausbildung hat begonnen



Am 25. Februar begann der diesjährige Jungimkerkurs beim Gasthof Birnthaler. An sieben Abenden zu jeweils zwei Stunden wird dabei die theoretische Grundlage der Imkerei vermittelt.
In diesem Jahr nehmen elf Jungimker am Kurs teil und starten in ihre erste Imkersaison. Jeder von ihnen hat einen erfahrenen Paten an seiner Seite, der die praktische Ausbildung übernimmt. Außerdem erhält jeder Teilnehmer zwei Bienenvölker.
Die ersten Treffen mit den Paten haben bereits stattgefunden. Auch an den Bienen konnten die Jungimker ihr Wissen schon anwenden: Die gemeinsame Frühjahrsdurchsicht mit den Paten war für alle sehr lehrreich und spannend. Die Begeisterung für die Bienen ist spürbar und viele hoffen, schon bald eigene Völker im heimischen Garten zu betreuen.

Am Mittwoch, den 18. März, fand unser erster Imker-Stammtisch im neuen Jahr statt – wie gewohnt beim Gasthof Birnthaler. Vom Jungimker bis zum erfahrenen „alten Hasen" war alles vertreten. Der Abend bot Gelegenheit zu einem regen Austausch über Neuigkeiten und Erfahrungen, sodass wir bestens vorbereitet ins neue Bienenjahr starten können.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Gelungener Saisonabschluss am Hochkönig

Mit einer Zwei-Tagesfahrt nach Maria Alm am Hochkönig beendete der Skiclub Geisenfeld kürzlich die Skisaison für dieses Jahr. Mit dabei waren eine größere Gruppe der Schäffler 2026. Bei herrlichem Sonnenschein am Samstag und einigermaßen gutem Wetter am Sonntag verbrachte man zwei schöne Skitage bei besten Pistenverhältnissen.



Generationswechsel bei der AH-Abteilung – Gust Fink übergibt nach 14 Jahren an Ulli Lindinger

Nach einer von der AH-Abteilung spendierten gemeinsamen Brotzeit begann die Versammlung in geselliger Runde mit den Berichten des bisherigen AH-Leiters Gust Fink sowie des Kassiers Josef Bauer.
Für einen besonderen Moment sorgte Gust Fink selbst, als er bekanntgab, dass er nach 14 Jahren an der Spitze der AH-Abteilung bei der anstehenden Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Über viele Jahre hinweg hat er mit großem Engagement, Herzblut und ausgeprägtem Kameradschaftsgeist die Geschicke der AH geprägt und maßgeblich weiterentwickelt.
Nach kurzer Suche und mit starkem Rückhalt aus der Versammlung erklärte sich schließlich Ulli Lindinger bereit, Verantwortung zu übernehmen und künftig das Amt des AH-Leiters zu übernehmen. Für seine Bereitschaft erhielt „Lu" großen Applaus aus der Runde.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Josef Bauer als Kassier sowie Werner Thorwarth als 2. Abteilungsleiter. Beide sicherten dem neuen AH-Leiter ihre volle Unterstützung bei seiner zukünftigen Aufgabe zu.
Auch Gust Fink bleibt der AH weiterhin eng verbunden. Er wird auch künftig die Spielberichte verfassen und die Organisation der jährlichen Weihnachtsfeier übernehmen – selbstverständlich weiterhin in seiner beliebten Rolle als „Engel".
Zum Abschluss bedankten sich Josef Bauer und Werner Thorwarth im Namen der gesamten AH-Abteilung herzlich bei Gust Fink für 14 Jahre engagierte, verlässliche und kameradschaftliche Führung. Als Zeichen des Dankes wurde ihm ein Präsentkorb überreicht.
Ein besonderer Dank gilt auch Ulli Lindinger, der neben der Organisation der Spiele künftig zusätzlich Verantwortung für die Leitung der AH-Abteilung übernimmt.





Faschingsbasteln bei der Gartler-Jugend Geisenfeld



Im Februar stand bei der Gartler-Jugend des Obst- und Gartenbauvereins Geisenfeld alles im Zeichen des Faschings. Im Rahmen der regelmäßigen Bastelstunden, die üblicherweise alle vier Wochen stattfinden, verwandelte sich das Jugendzentrum Geisenfeld erneut in eine kreative Werkstatt.
Passend zur Faschingszeit gestalteten die Kinder dieses Mal eigene Masken. Mit viel Geschick wurden diese ausgeschnitten, bemalt und mit Gummibändern versehen, sodass sie anschließend gleich getragen werden konnten. Dabei entstanden viele individuelle und farbenfrohe Kunstwerke. Nach der Bastelarbeit wurden die Masken beim gemeinsamen Spielen direkt ausprobiert, was für viel Freude und Begeisterung sorgte.
Natürlich durften auch die passenden Faschingsdekorationen nicht fehlen. Anstatt fertige Luftschlangen zu verwenden, bastelten die Kinder ihre eigenen aus buntem Tonpapier. Mit großer Kreativität entstanden lange, bunte Girlanden und sogar besondere Formen, die den Raum schließlich passend zur Faschingszeit schmückten.
Die Bastelstunden der Gartler-Jugend zeigen immer wieder, mit wie viel Engagement, Kreativität und Freude die Kinder bei der Sache sind. Gleichzeitig wird deutlich, wie gut das Miteinander zwischen Kindern und Betreuern funktioniert und wie wichtig solche gemeinsamen Aktivitäten für das Vereinsleben sind.
Wer Interesse hat, bei der Gartler-Jugend mitzumachen, findet weitere Informationen auf der Internetseite des Obst- und Gartenbauvereins Geisenfeld unter:
http://www.gartenbauverein-geisenfeld.de



Stadtmeisterschaft der Billardfreunde



Der amtierende Stadtmeister Klaus Deuschle

Am Sonntag, den 31. Mai 2026, veranstalten die Billardfreunde Geisenfeld 1988 e.V. ihre dritte Stadtmeisterschaft und freuen sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Gespielt wird die klassische Disziplin 8-Ball. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die aus Geisenfeld stammen, in Geisenfeld arbeiten oder Mitglied in einem Geisenfelder Verein sind. Ausgenommen sind Spielerinnen und Spieler, die am Ligabetrieb teilnehmen.
Turnierbeginn ist um 13:00 Uhr im Innenhof in der Augsburger Straße 73 (neben der Norma). Eine Startgebühr wird nicht erhoben. Anmeldungen werden zur besseren Planung gerne vorab per WhatsApp unter 0179-2428969 entgegengenommen, sind jedoch nicht zwingend erforderlich. Für Verpflegung ist gesorgt.
Die Veranstalter freuen sich darauf, die neue Stadtmeisterin bzw. den neuen Stadtmeister zu ermitteln.



Tri-Team voll im Trainings-Modus



Der März hat sportlich überzeugt und bereits einen ersten Vorgeschmack auf die kommende Saison gegeben.
Ein starkes Ausrufezeichen setzte Läufer Lorenz Stiegler beim Mountain-Trail-Lauf in Reit im Winkl. Die 30 Kilometer lange Strecke mit rund 800 Höhenmetern verlangte den Teilnehmenden alles ab. Lorenz meisterte die Herausforderung in einer hervorragenden Zeit von 3:55:00 Stunden.
Das Tri Team bedankt sich ganz herzlich bei seinem Mitglied Ralf Stiegler für eine großartige und rundum gelungene Spinning-Einheit. Mit viel Engagement, Motivation und guter Laune hat er die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeistert und für ein sportliches Highlight gesorgt.
Mit dem April beginnt nun die Umstellung auf die Sommerzeit – und damit gehen auch wichtige Änderungen im Trainingsplan einher:
Die Rennradfahrer starten ab dem 1. April wieder mit ihren Mittwochsausfahrten. Treffpunkt ist wie gewohnt um 18 Uhr am Hallenbad. Zusätzlich finden ab sofort auch wieder die beliebten Gruppenausfahrten am Samstag statt.
Auch das bewährte Bergtraining kehrt zurück: Ab dem 20. April wird montags von 18 bis 20 Uhr trainiert. Treffpunkt ist ebenfalls das Hallenbad.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr: Unter dem Motto „Super fresh, super hot" startet erstmals eine Frauen-Rennrad-Gruppe in die neue Saison. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Ausfahrten, sportliche Aktivität und der Spaß am Radfahren in der Gruppe. Die Treffen finden wöchentlich mittwochs um 18 Uhr am Hallenbad statt. Willkommen sind alle interessierten Fahrerinnen – ganz gleich, ob Einsteigerin oder erfahrene Rennradfahrerin.
Weitere Informationen gibt es auf Instagram, auf unserer Homepage sowie per WhatsApp.
Nach den erfolgreichen Coffee Runs, danke an das Paparazzi Team, richtet sich der Fokus nun wieder stärker auf den Frühling und das Bahntraining. In diesem Zuge wird das Lauftraining auf Donnerstag, 18 Uhr verlegt – Treffpunkt bleibt das Hallenbad.



Ab Montag, 13. April 2026 wird wieder gewalkt und gelaufen

Alle Jahre wieder ist es soweit – die Lauf10!-Abteilung des FC Unterpindhart freut sich, den diesjährigen Trainingsstart bekannt geben zu können!
Der FCU beteiligt sich wieder an der Aktion „Lauf10!". Angesprochen sind sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene, die gerne in einer netten Atmosphäre trainieren möchten. Das große Ziel des Trainingsprogramms ist es, einen 10-Kilometer-Lauf bzw. 10-Kilometer-Walk absolvieren zu können. Der FC Unterpindhart startet dieses Jahr am Montag, den 13. April mit den Trainingseinheiten. Orientiert am Trainingsprogramm der Technischen Universität München wird die Fitness und Ausdauer der Teilnehmer bis zum Endlauf in Wolnzach am 11. Juli gesteigert.
Wie auch schon in den letzten Jahren wird es beim FCU mehrere Laufgruppen geben – sowohl für Anfänger als auch für ambitionierte Hobbyläufer, die bereits im Training stehen oder sich schon zutrauen, längere Distanzen zu meistern.
Wer Lust hat, vorbei zu kommen, „reinzuschnuppern" und mitzumachen ist herzlich eingeladen.

FC UNTERPINDHART

Auf Dein Kommen freut sich:
Deine Gesundheit und der FC Unterpindhart

TRAININGSPLAN		
Montag	18.30 - 19.30 Uhr	Nordic Walking
	19.30 - 20.30 Uhr	Laufen
Mittwoch	09.00 - 10.00 Uhr	Nordic Walking
Donnerstag	19.30 - 20.30 Uhr	Laufen
Freitag	18.30 - 19.30 Uhr	Nordic Walking

VORABINFOS

Nordic Walking
Karin Kaufmann
Tel. 0176 79881445

Laufen
Elfi Hierl
Tel. 0172 4071905

Trainingsbeginn ab 13. April · Seewiesenweg 5 · Unterpindhart

www.fc-unterpindhart.de

Stockschützen verteidigen den Titel



Hinten von links: Albert Huber, Michael Zinner
Vorne von links: Stefan Wollrab, Josef Almstätter

Kürzlich fand die Landkreismeisterschaft im Stockschießen in der Stockhalle Wolnzach statt. Ausrichter war der SC Geisenfeld, der die Halle des SC Wolnzach nutzte – und dafür geht ein herzliches Dankeschön an die Wolnzacher Stockschützen, die perfekte Bedingungen für diesen Tag geschaffen haben. Insgesamt 16 Mannschaften traten an und spielten in zwei Gruppen mit jeweils acht Teams „jeder gegen jeden".

Schon in der Gruppenphase wurde klar: Heuer liegen die Mannschaften leistungsmäßig sehr eng beieinander. Viele Spiele waren hart umkämpft und erst mit dem letzten Schuss entschieden. Danach folgten die Platzierungsspiele, bei denen die Teams ihre endgültigen Ränge ausspielten. Nur das große Finale blieb bis zum Schluss offen, damit alle gemeinsam zuschauen konnten.

Im Endspiel standen sich der SC Geisenfeld und die SpVgg Steinkirchen gegenüber. Beide Teams lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe. Nach sechs spannenden Kehren stand es unentschieden – also musste das „Ringerlmaßen" die Entscheidung bringen. Dabei schießt jeder Spieler einmal auf den Kreis und kann 0 bis 10 Punkte erreichen.

Die Führung wechselte mehrfach, die Stimmung in der Halle war auf dem Höhepunkt. Am Ende traf der letzte Geisenfelder Schütze einen wichtigen „4er", womit sich der SC Geisenfeld mit 18:14 Punkten den Titel erneut sichern konnte. Platz drei ging an den SC Wolnzach.

Aufruf an die Vereine



Die Geisenfelder Vereine sind eine wichtige Säule im Ortsleben. Wir wollen wissen, was bei Ihnen los ist. Deshalb freuen wir uns über Informationen und Themenvorschläge aus Ihren Reihen. Ideen, Beiträge und Fotos schicken Sie bitte bis 24.04.2026 an **buergermagazin@geisenfeld.de.**



Vandalismus, wilde Müllablagerungen und Diebstähle machen dem Bürgerring zu schaffen

Das Team des Geisenfelder Bürgerrings arbeitet unermüdlich weiter – trotz des Unbills wegen hoher Steuern, die der gemeinnützige Verein seit vergangenem Jahr zu zahlen hat. Doch das ist nicht das Einzige, worüber sich Verantwortliche und Mitarbeiter ärgern müssen: Immer wieder gibt es im Shop in der Augsburger Straße Diebstähle während der Öffnungszeiten und außerhalb dieser treiben jugendliche Vandalen am Parkplatz des Bürgerring-Gebäudes ihr Unwesen.

Das Gute aber zuerst: Die Bereitschaft der Bevölkerung, Gebrauchtes im Bürgerring abzugeben, das dieser für wenig Geld wieder in Umlauf bringt, scheint ungebrochen. Vorsitzender Günter Reith: „Danke an die Bevölkerung für die schönen Sachspenden und die Kundentreue – das macht uns sehr stolz."

Weniger wertgeschätzt hingegen fühlen sich die Mitarbeiter, wenn immer wieder Sachen aus dem Laden gestohlen werden. Kameras sollen hier zwar Abhilfe schaffen, doch die Dreistigkeit der Diebe kennt offensichtlich keine Grenzen: ganze Einkaufswägen voller Waren werden an der Kasse vorbeigeschoben, ohne zu bezahlen, Vandalismus, wilde Müllablagerungen und Diebstähle machen dem Verein zu schaffen. Zudem werden gute Schuhe aus dem Regal gegen eigene, abgelatschte Treter ausgetauscht, Kleidung im Schichtenlook herausgeschmuggelt. Reith und sein Team zeigen sich enttäuscht davon, ebenso wie von den jungen Burschen, die sogar erwischt wurden, als sie den alten Zigarettenbehälter demoliert und die Kippen verstreut haben. Ein neues Behältnis wurde angeschafft, das den Vandalen nun Einhalt gebieten soll.

Und seit Neuestem nutzen Unbekannte das Gelände des Bürgerrings auch als Müllabladeplatz: „Nachdem gelegentlich Müll in unserer Grünanlage an der Westseite des Gebäudes entsorgt wurde und das Betreten dieses Teils mit einem Bauzaun geschützt wurde, wird der Müll jetzt vor unseren Containern abgelegt. Es ist reiner Hausmüll und hier wissen wir uns nicht mehr zu helfen, denn wir können nicht den ganzen Abend unsere Anlage bewachen", sagt Reith. Man habe jetzt die Nachbarn gebeten hier ein wachsames Auge zu haben, berichtet er.

Aber es gibt in der Rückschau auch viele Lichtblicke, über die sich das Team des Bürgerrings, den es seit 1998 gibt, durchaus freuen konnte. So im vergangenen Fasching der Auftritt der GfG, der Kindergarde und auch der Schäffler.

Festgelegt hat der Vorstand für heuer auch schon einige **Termine:** Am **Montag, 1. Juni,** findet die **Jahreshauptversammlung** des Vereins im Geisenfelder Hof statt – Beginn 19 Uhr. Und am **Mittwoch, 29. Juli,** unternimmt man einen **Vereinsausflug an den Tegernsee.** Zum **Jahresessen** lädt der Bürgerring seine Mitarbeiter am **Sonntag, 9. August,** mittags in den Klostergarten ein, am Nachmittag gilt dann die Einladung für die gesamte Bevölkerung dorthin zu Kaffee und Kuchen mit musikalischer Umrahmung.



Im ersten Quartal dieses Jahres hat die Führungsriege des Bürgerring bisher folgende Spendenanträge und Zuschüsse bewilligt:
Rikscha-Reparatur für das Caritas Altenheim Geisenfeld: 159 Euro; Induktions-Herdplatte für Prop e. V.: 1.500 Euro; Schäfflertanz 2026 – Zuschuss für Kostüme und Fassl: 3.000 Euro; FFW Gaden – Mützen für die Feuerwehrler: 257 Euro; Autonomie-Ecke im Kindergarten Bunte Welt: 2.000 Euro; Lebensmittel-Kammerl der Caritas Pfaffenhofen: 3.000 Euro; Sonderpädagogisches Zentrum Geisenfeld – Abschlussfahrt 9. Klasse: 1.500 Euro; Zwei Mähroboter für den Sportplatz des FCU: 1.000 Euro; BRK-Kreisverband Pfaffenhofen – Ersatzfahrzeug für den Helfer vor Ort Langenbruck: 10.000 Euro; Klosterkindergarten Geisenfeld – Theaterausflug: 1.500 Euro; Burgschützen Unterpindhart – Jugend- und Damengewehr: 2.000 Euro; SUP- und Surfclub Geisenfeld – zwei Standup-Paddling Boards: 780 Euro.



Vorschau auf das Frühjahrs-/Sommerprogramm der vhs Geisenfeld

Kurs-Nr.	Titel	Kursdatum	Beginn	Kursende
262D3301	Sharpen your English – B2 Buch GREAT! ab Lekt. 4/5 mit Konversation	05.05.2026	16:30 Uhr	21.07.2026
262D4101	Leichtigkeit durch Achtsamkeit	04.05.2026	18:30 Uhr	
262D4105	Yoga und Meditation – Gruppe I	15.04.2026	18:00 Uhr	13.05.2026
262D4106	Yoga und Meditation – Gruppe II	15.04.2026	19:15 Uhr	13.05.2026
262D4107	Hatha Yoga im Khanngarten I	08.05.2026	18:00 Uhr	10.07.2026
262D4108	Hatha Yoga im Khanngarten II	08.05.2026	19:00 Uhr	10.07.2026
262D4405	Gymnastik für Junggebliebene	08.05.2026	17:30 Uhr	24.07.2026
262D4406	Gymnastik mit Musik	04.05.2026	19:00 Uhr	15.06.2026
262D4501	Stark, sicher, selbstbewusst – Traditionelles Taekwon-Do & Selbstverteigung	04.05.2026	18:15 Uhr	06.07.2026
262D5804	Gitarrenunterricht für Kinder – Fortsetzungskurs für Fortgeschrittene	06.05.2026	14:15 Uhr	22.07.2026
262D5805	Gitarrenunterricht für Kinder – Fortsetzungskurs für Fortgeschrittene	06.05.2026	15:00 Uhr	22.07.2026
262D5808	Lagerfeuer-Gitarre für Erwachsene (Anfänger)	08.05.2026	18:00 Uhr	24.07.2026
262D5809	Lagerfeuer-Gitarre für Erwachsene (Mittelstufe)	04.05.2026	18:30 Uhr	20.07.2026
262D6000	Kinder INKEN (6–10 Jahre)	05.05.2026	17:00 Uhr	19.05.2026
262D6500	Köstliches Brot backen aus Sauerteig	13.06.2026	13:00 Uhr	13.06.2026
262D6501	Köstliches Brot backen aus Sauerteig	25.07.2026	13:00 Uhr	25.07.2026

Das neue Programmheft der vhs Landkreis Pfaffenhofen erschien am 23. März und bietet wieder ein vielfältiges und spannendes Kursangebot für alle Altersgruppen und Interessen. Zeitgleich ging das neue Kursangebot auch online, sodass Sie sich bequem von zu Hause aus über alle Kurse informieren können: https://vhs.landkreis-pfaffenhofen.de

Der offizielle Anmeldestart ist am Montag, den 13. April, ab 8:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt können Sie sich Ihre Wunschtermine sichern – erfahrungsgemäß lohnt es sich, sich frühzeitig anzumelden, da viele Angebote schnell ausgebucht sind.

Für eine persönliche Beratung steht Ihnen die Zweigstelle Geisenfeld gerne zur Verfügung:

vhs Landkreis Pfaffenhofen - Zweigstelle Geisenfeld:
Leitung und Anmeldung: Sabine Gigl
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr sowie Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen – Sie werden zeitnah zurückgerufen.
Alternativ erreichen Sie die Zweigstelle auch per E-Mail unter: VHS_Geisenfeld@landratsamt-paf.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken des neuen Programms!





Veranstaltungen 2026 Geisenfeld

10.04.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
AWO Kaffee-Klatsch
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Geisenfeld, Manfred Niebauer, 85296 Rohrbach
Veranstaltungsort: Am Hochstadel, Altes Klärwerk, 85290 Geisenfeld

10.04.2026
KDFB – Kochabend
Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim, 85290 Geisenfeld

11.04.2026 – 9:00 Uhr
Frühjahrs-Gebrauchtkleidersammlung
Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
Veranstaltungsort: Stadtgebiet, 85290 Geisenfeld

13.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

13.04.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
Montagscafé
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

13.04.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

14.04.2026
Frauenbundmesse
Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche, 85290 Geisenfeld

14.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Senioren-Gymnastik mit Sylvia Hartl
Der Präventionskurs findet 10x statt
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Flying Moves Tanzschule, Maximilianstraße 3, 85290 Geisenfeld

14.04.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

14.04.2026 – 19:00 Uhr
Theoretischer Anfängerkurs – Honigernte und Hygiene
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

15.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

15.04.2026 – 9:30 bis 11:00 Uhr
Taiji Qigong
Der Präventionskurs findet 11x statt und ist Kassenbezuschusst
Anmeldung bei Rita Kaindl, Tel. 08443-8814
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

15.04.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld

15.04.2026 – 19:00 Uhr
Vorstandstreffen Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

16.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

17.04.2026 – 20:00 Uhr
QUADRO NUEVO – Happy Deluxe
Veranstalter: Kleinkunst in Unterpindhart
Veranstaltungsort: Landgasthof Rockermeier, Bachstraße 3, Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

19.04.2026 – 14:30 Uhr
Hauptversammlung Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Geisenfelder Hof, 85290 Geisenfeld

20.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

20.04.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

21.04.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

22.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

22.04.2026 – 19:00 Uhr
Theoretischer Anfängerkurs – Bienenkrankheiten und Sanierung
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

23.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

26.04.2026 – 8:00 bis 17:00 Uhr
1. Geisenfelder Frühlingsmarkt
Veranstalter: Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtzentrum, 85290 Geisenfeld

27.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

27.04.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
Spielenachmittag
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

27.04.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

28.04.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

29.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

29.04.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld

30.04.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

04.05.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

04.05.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
Maiandacht
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

04.05.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

05.05.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

06.05.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

07.05.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

07.05.2026 – 20:00 Uhr
HALLERTAUER KLEINKUNSTPREIS – Moderiert von Wolfgang Krebs
Veranstalter: Kleinkunst in Unterpindhart
Veranstaltungsort: Landgasthof Rockermeier, Bachstraße 3, Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

08.05.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
AWO Kaffee-Klatsch
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Geisenfeld, Manfred Niebauer, 85296 Rohrbach
Veranstaltungsort: Am Hochstadel, Altes Klärwerk, 85290 Geisenfeld

08.05.2026 – 18:00 Uhr/20:00 Uhr
Wallfahrt nach Einberg
Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche /Einberg, 85290 Geisenfeld

09.05.2026 – 10:00 Uhr
Wochenmarkteröffnung mit der Stadtkapelle
Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtplatz, 85290 Geisenfeld

09.05.2026
KDFB – Rosenverkauf auf dem Wochenmarkt und vor der Abendmesse
Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtplatz/Stadtpfarrkirche, 85290 Geisenfeld

10.05.2026
KDFB – Rosenverkauf nach den hl. Messen
(der Reinerlös ist für das Kinderhospiz im Allgäu)
Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche, 85290 Geisenfeld

11.05.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

11.05.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

12.05.2026
KDFB – Muttertagsausflug nach Freising
Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Freising

12.05.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

13.05.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

13.05.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld

13.05.2024 – 19:00 Uhr
„Zammasitzn" – Konzert im Seniorenheim mit Isabell und Markus Beer
Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Caritas Alten- und Pflegeheim St. Emmeram, Schlagtörlgasse 3, 85290 Geisenfeld



Trauer und Sterben aus islamischer Sicht

Am 6. Mai 2026 um 19:30 Uhr wird Harun Gülten im Bürgerzentrum Hofberg, Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm über Trauer und Sterben aus islamischer Sicht berichten. Veranstalter des interkulturellen Vortrags ist der Hospizverein Pfaffenhofen e.V..

Der Vortrag gibt Einblicke in den Umgang mit Tod, Abschied und Trauer im Islam. Dabei werden religiöse Perspektiven vorgestellt und ihre Bedeutung für die Trauer- und Sterbebegleitung aufgezeigt.
Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Warum nur groß träumen, wenn KLEIN die Lösung hat?

Dienstleistungen:
- **Heizungsanlagen:** Installation und Wartung von Heizsystemen wie Gas- und Holzheizungen sowie Wärmepumpen.
- **Sanitäranlagen:** Planung und Installation von Wasser- und Abwassersystemen, einschließlich Rohrleitungen, Armaturen und Geräten wie Waschbecken, Duschen und Toiletten.
- **Lüftungstechnik:** Planung und Installation von einer Wohnraumlüftung.
- **Notdienst für Kunden:** Bereitstellung eines rund-um-die-Uhr Notdienstes für akute Probleme

Wir setzen auf Vertrauen, Partnerschaft und langfristige Zusammenarbeit, um gemeinsam mit Ihnen Ihre Ziele zu erreichen.

Wir suchen dich!
Für September 2026 suchen wir einen Auszubildenden als Anlagenmechaniker w/m/d



Florian Klein
Ihr Meisterbetrieb in Wolnzach

Mehr Infos:

FK Florian Klein Heizung-Sanitär Meisterbetrieb

FK-Heizung-Sanitär • Schlagenhausermühle 7 • 85283 Wolnzach
Tel: 0151/46381030 • Email: info@fk-heizung.de

Karin Hoisl-Schmidt zu Gast bei Tamatogo





Der Verein Tamatogo e.V. freut sich auf einen Abend mit der Autorin, Liedermacherin und Psychologin Karin Hoisl-Schmidt.
Sieben Tage am Sterbebett des Vaters, sieben Tage, die alles verändern. Karins Vater will die Dialyse beenden - und damit sein Leben. In ihrem Buch erzählt sie von Abschied, der Konfrontation mit der Vergangenheit und dem eigenen Werden, von Versöhnung und dem Wesentlichen im Leben und im Sterben.
Mit persönlichen Geschichten, feinem Humor, zarten Liedern und Raum für Austausch lädt sie zum Nachdenken über das ein, was wirklich zählt.

„Ein Abend, der Herz, Verstand und Seele berührt."

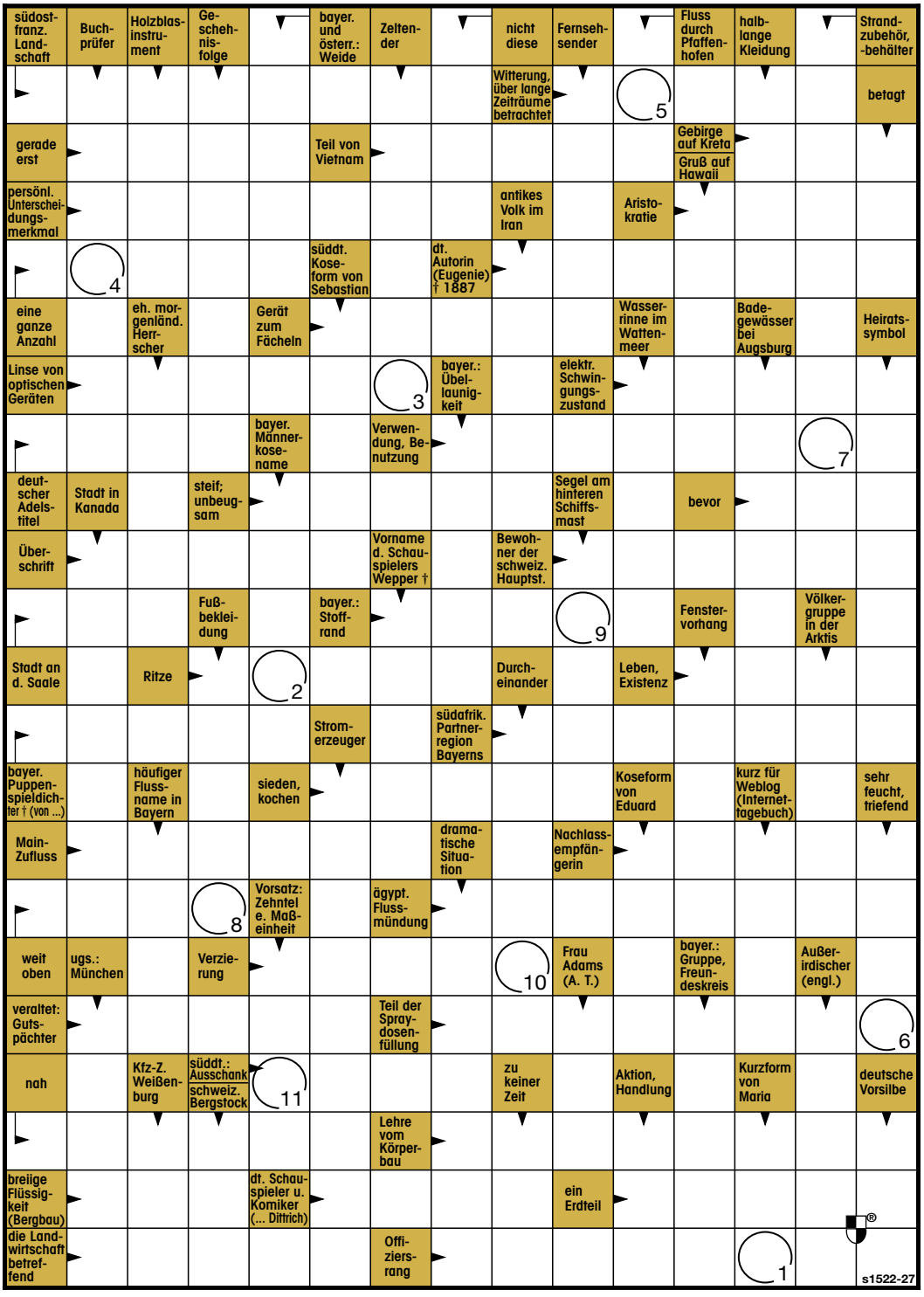
Datum: Freitag, 24.04.2026
Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr
Ort: Katholisches Pfarrheim, 85290 Geisenfeld, Stadtplatz 7
Der Eintritt ist frei – Spenden kommen dem Verein Tamatogo e.V. für ihr Waisenhaus Projekt in Togo zugute!

Aktuelle Informationen zur Stadt Geisenfeld
finden Sie auch unter:
www.geisenfeld.de

DEMMEL
Schweißtechnik-Diamanttechnik
Jetzt Angebot einholen!
Beratung · Verkauf · Service · Ersatzteile



Hauptstraße 42, 85283 Geroldshausen
08442 / 9682890
info@demmel-sbs.de
demmel-sbs.de



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Leichtes Sudoku

			3		1			
2	1						6	3
					4	5		7
7	4			3	8	9		2
		2		1		6		
5		8	2	9			3	4
1		7	9					
3	2						4	5
			5		2			

Schweres Sudoku

8					1	7		
	1						5	
			3		5		8	
		6		1			3	
4				7				8
	5			9		4		
	6		2		7			
	9						6	
		1	8					7

Hier finden Sie die Lösungen:

Leichtes Sudoku

4	8	6	5	7	2	1	3	9
3	2	9	1	8	6	7	4	5
1	5	7	9	4	3	2	8	6
5	6	8	2	9	7	1	3	4
9	3	2	4	1	5	6	7	8
7	4	1	6	3	8	9	5	2
6	9	3	8	2	4	5	1	7
2	1	4	7	5	9	8	6	3
8	7	5	3	6	1	4	2	9

Schweres Sudoku

5	4	1	8	6	9	3	2	7
2	9	7	1	3	4	8	6	5
3	6	8	2	5	7	1	9	4
1	5	3	6	9	8	4	7	2
4	2	9	5	7	3	6	1	8
7	8	6	4	1	2	5	3	9
6	7	2	3	4	5	9	8	1
9	1	4	7	8	6	2	5	3
8	3	5	9	2	1	7	4	6

Gewinnen Sie Geisenfelder 10er!

Das Bürgermagazin Geisenfeld verlost
dreimal einen Geisenfelder 10er!

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels soll bis **17. April 2026** in einem Umschlag mit Namen und Telefonnummer in der Stadtverwaltung in Geisenfeld abgegeben oder in den Briefkasten geworfen werden.

Die drei Gewinner werden ausgelost und benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Traumziel im Kopf – Reiseschutz im Gepäck.

Die Sparkassen-Kreditkarte Gold. Die Karte, die mehr kann.

Ihr zuverlässiger Begleiter in allen Lebenslagen.

→ Umfassendes Reise- und Versicherungspaket
→ Finanzieller Spielraum durch monatliches Zahlungsziel
→ Flexibles und sicheres Bezahlen vor Ort und im Internet

Jetzt beantragen und alle Vorteile nutzen – für nur 59 Euro* im 1. Jahr!

Weil's um mehr als Geld geht.

*Aktion gültig von 01.04.-30.06.2026. Ab dem 2. Jahr gilt der reguläre Standardpreis von 80 Euro p. a.

Sparkasse Pfaffenhofen

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

OHREN AUF.
LEBEN AN!

ECHTES HANDWERK FÜR ECHTE MOMENTE.

SEIT 46 JAHREN HÖREN UND VERSTEHEN

DAS HÖRHAUS

FILIALE GEISENFELD | im Gesundheitszentrum
Helmut-Weinmayer-Str. 2
geisenfeld@das-hoerhaus.de
08452 7353852
Mo, Di, Do 8-13 | 13:30-17:30 h | Mi 8-13 h
Mi Nachmittag n. Vereinbarung | Fr 8-12 h

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION. WWW.DAS-HOERHAUS.DE